



Social Prescribing

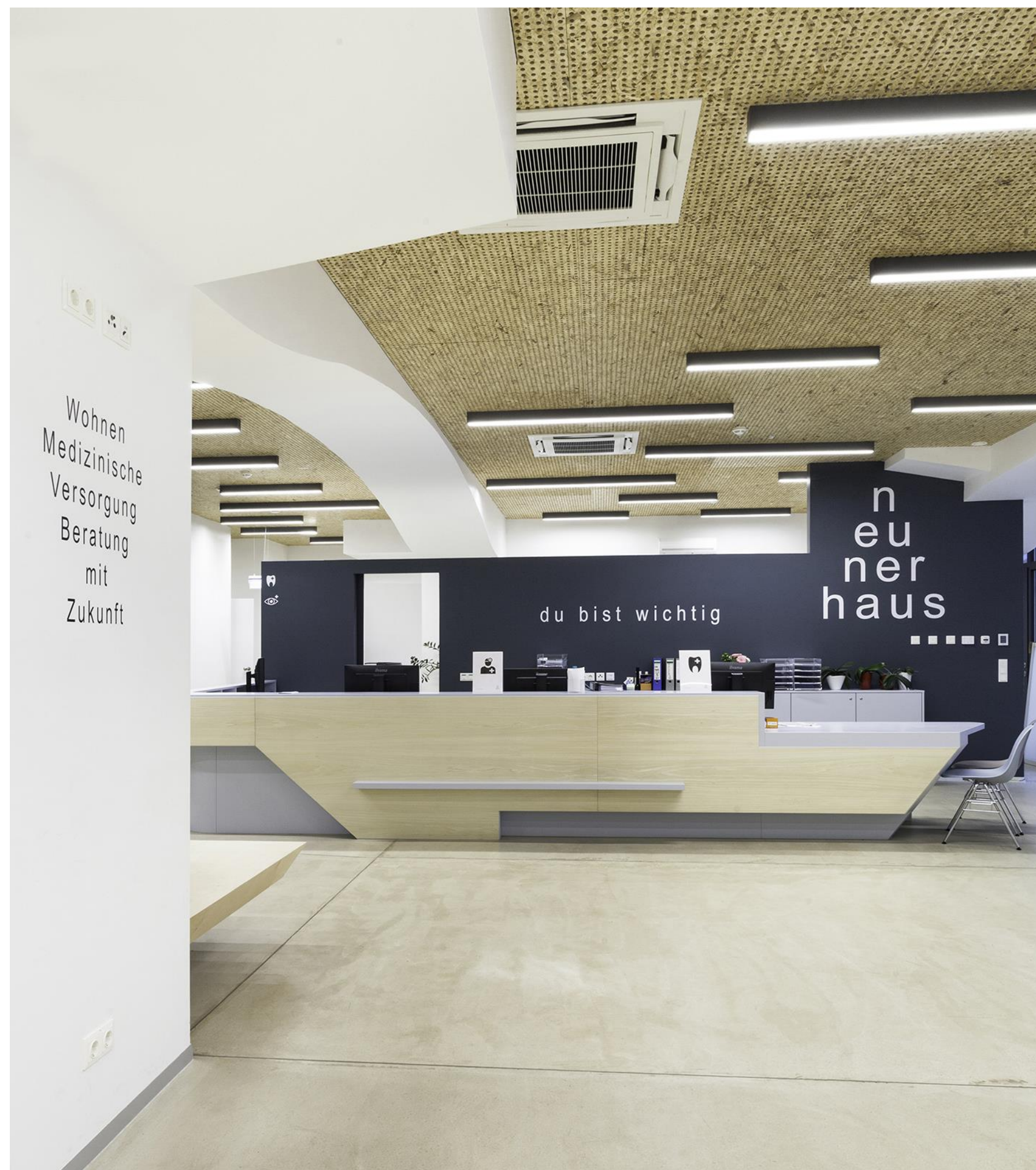
im neunerhaus Gesundheitszentrum

Region: städtisch

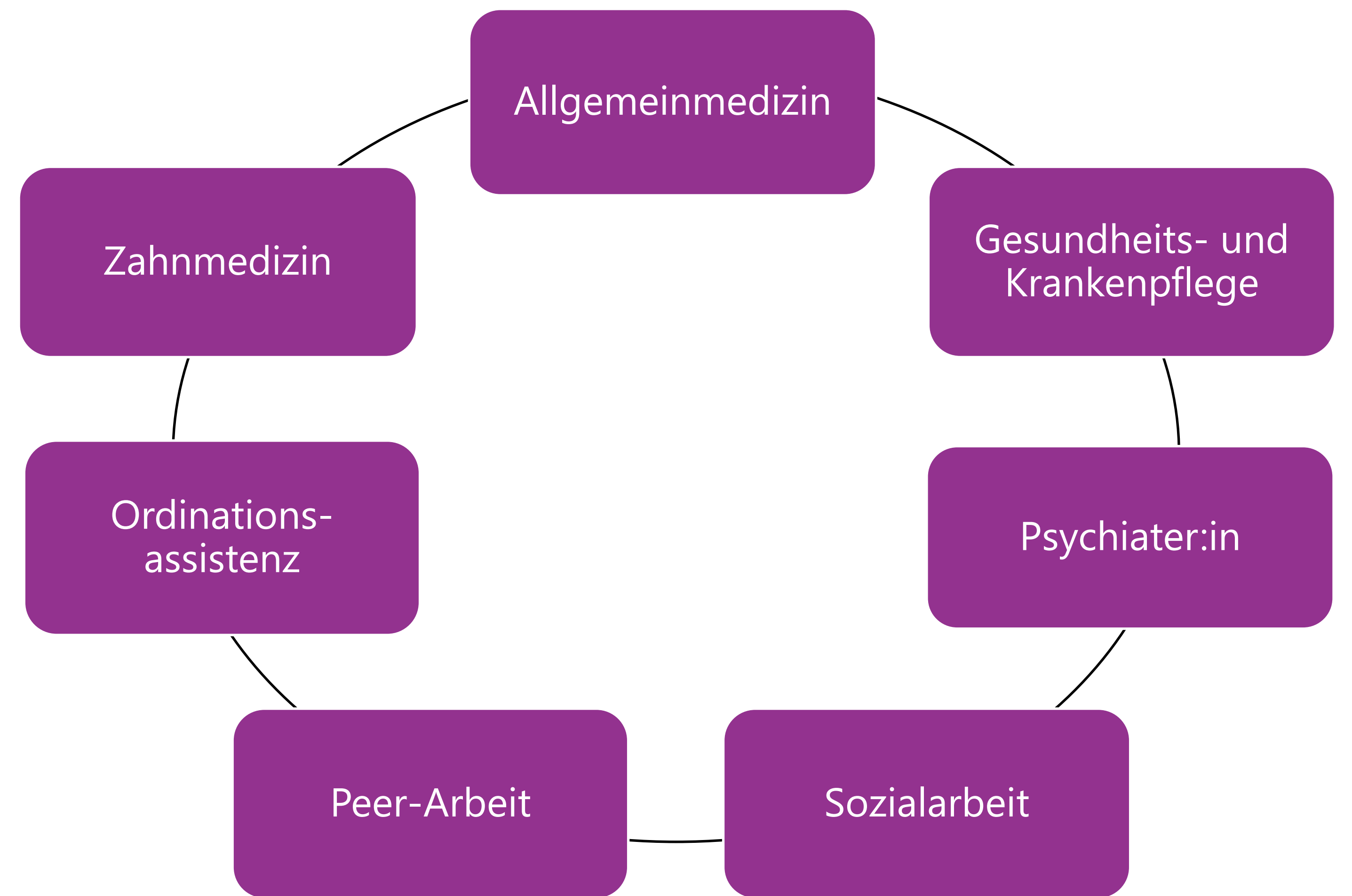
Einzugsgebiet: Wien

Einrichtungsfom: Gesundheitszentrum

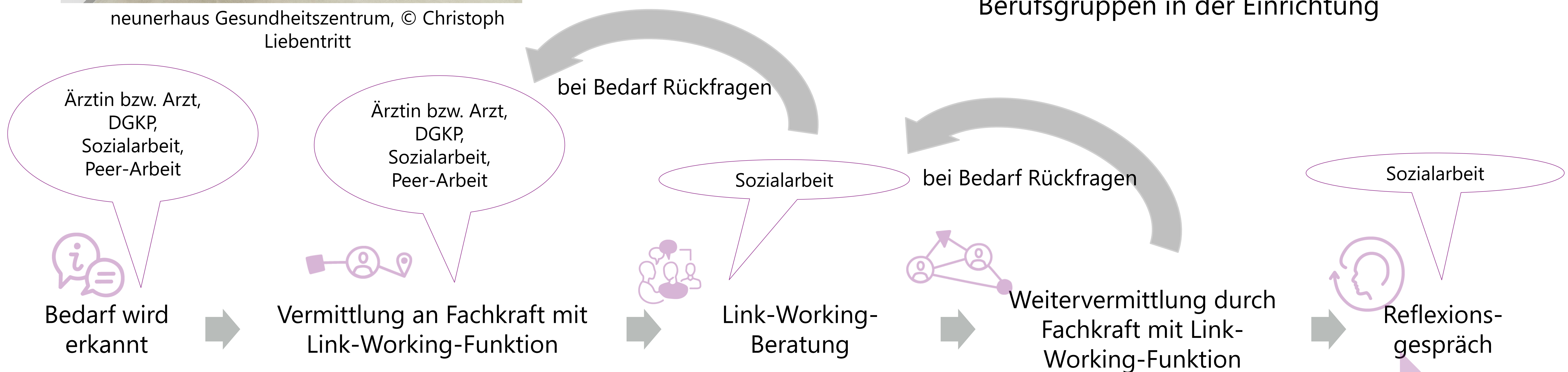
Schwerpunktzielgruppe: obdach- und wohnungslose Menschen; nicht versicherte Menschen



neunerhaus Gesundheitszentrum, © Christoph Liebentritt



Berufsgruppen in der Einrichtung



Netzwerkmanagement: Sozialarbeit

Sensibilisierung: interdisziplinäre Morgenbesprechung und Teamsitzungen

Qualitätssicherung: Team- und Einzelsupervision; regelmäßiger Projekt-Jour-fixe; Fallreflexion

Social-Prescribing-Prozess

Das hat sich durch Social Prescribing in unserer Einrichtung verändert:

Das Social-Prescribing-Projekt hat dazu geführt, dass wir spezifischer nach lokalen und informellen Angeboten für soziale Aspekte von Gesundheit suchen und mit ihnen in einen Austausch treten.

Unser schönstes Social-Prescribing-Erlebnis:

Ein Patient mit Sehbehinderung leidet unter psychischen Belastungen. Die Link-Working-Beratung hat einen Bedarf an sozialem Austausch aufgezeigt und der Patient konnte an einen Dartverein für sehbehinderte Menschen weitervermittelt werden. Dort ergab sich ein Zugang zu einer Lerngruppe für sehbehinderte Menschen, wo er nun wohltuende soziale Kontakte pflegen kann.

Ansprechperson: David Neusteurer; E-Mail: david.neusteurer@neunerhaus.at